KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Herrstein
Ortsgemeinde Bruchweiler
AGS-Schlüssel: 13403014

Stichtag: 31.01.2019

Hauptwohnung gesamt: 498 Nebenwohnung gesamt: 30 Einwohner gesamt: 528
Anzahl der bewohnten Straßen: 18
Anzahl der bewohnten Adressen: 181

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	253	50,803	245	49,197	498	100
davon Ausländer	3	23,077	10	76,923	13	2,61
gemeldete Nebenwohnungen	16	53,333	14	46,667	30	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**269**	**50,947**	**259**	**49,053**	**528**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	18	3,614	12	2,41	30	6,024
10-19 Jahre	20	4,016	18	3,614	38	7,631
20-29 Jahre	33	6,627	19	3,815	52	10,442
30-39 Jahre	30	6,024	33	6,627	63	12,651
40-49 Jahre	20	4,016	31	6,225	51	10,241
50-59 Jahre	48	9,639	47	9,438	95	19,076
60-69 Jahre	46	9,237	37	7,43	83	16,667
70-79 Jahre	24	4,819	24	4,819	48	9,639
80-89 Jahre	13	2,61	21	4,217	34	6,827
90-99 Jahre	1	0,201	2	0,402	3	0,602
ab 100 Jahre	0	0	1	0,201	1	0,201
gesamt	**253**	**50,803**	**245**	**49,197**	**498**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	6	1,205	3	0,602	9	1,807
3-5 Jahre	8	1,606	1	0,201	9	1,807
6-15 Jahre	18	3,614	19	3,815	37	7,43
16-17 Jahre	2	0,402	5	1,004	7	1,406
18-20 Jahre	6	1,205	3	0,602	9	1,807
gesamt	**40**	**8,032**	**31**	**6,225**	**71**	**14,257**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	3	0,602	0	0	3	0,602
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	4	0,803	1	0,201	5	1,004
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	2	0,402	2	0,402	4	0,803
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	2	0,402	1	0,201	3	0,602
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	1	0,201	0	0	1	0,201
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	0,402	0	0	2	0,402
gesamt	**14**	**2,811**	**4**	**0,803**	**18**	**3,614**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	149	29,92	166	33,333	315	63,253
römisch-katholisch	37	7,43	39	7,831	76	15,261
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	0	0	3	0,602	3	0,602
ohne Angabe, gemeinschaftslos	67	13,454	37	7,43	104	20,884
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**253**	**50,803**	**245**	**49,197**	**498**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	95	19,076	70	14,056	165	33,133
verheiratet	126	25,301	126	25,301	252	50,602
verwitwert	5	1,004	30	6,024	35	7,028
geschieden	25	5,02	18	3,614	43	8,635
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	1	0,201	1	0,201
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	2	0,402	0	0	2	0,402
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**253**	**50,803**	**245**	**49,197**	**498**	**100**

Die Daten wurden am 01.02.2019 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.